

Stellenausschreibung

Projektreferent*in (m/w/d)



Der Verein Iriba-Brunnen wurde 2014 von engagierten Bürger*innen in Münster gegründet. Unser Ziel ist, die soziale und politische Teilhabe von Migrant*in-nen zu fördern und sie zu empowern. Darüber hinaus bilden Empowerment entwicklungspolitische und rassismuskritische Arbeit weitere Schwerpunkte unserer Aktivitäten. Inzwischen sind wir in ganz NRW und weltweit aktiv.

Das beantragte Kooperationsprojekt „DIA-logisch: Dialog, Intersektionalität, Allyship – Rassismuskritik neu denken!“ strebt die Qualifizierung der rassismuskritischen Verbündetenarbeit und das Empowerment der Projektpartner:innen durch kollaborative, communityübergreifende Ansätze und die Öffnung von Reflexions- und Diskussionsräumen für Bildungsarbeiter:innen of Color mit einer dialogischen, rassismuskritischen Arbeit an. Der Projektfokus liegt auf die Entwicklung von Empowermentstrategien für BIPOC Bildungsarbeiter:innen und die Entwicklung von Strategien des "Power-Sharings". Die Umsetzung des Projekts hängt vorbehaltlich von der Bewilligung ab.

Für das DIA-logisch-Projekt suchen wir ab dem 01.06.2022 eine/n Projektreferent:in, befristet bis zum 31.12.2024. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden.

Aufgaben sind u.a.:

- Planung, Durchführung und Evaluation von Veranstaltungen (Austauschforen, Bildungsformate, Empowermenträume)
- Entwicklung und Erprobung von Modulen und Produkten aus den gewonnenen Erkenntnissen
- Transfer der Erkenntnisse in die lokalen Netzwerke
- Analyse des Arbeitsfeldes rassismuskritische Bildungsarbeit mit der Perspektive Empowerment, Verbündetenarbeit, Intersektionalität in diversen Bildungsteams in NRW
- Zusammenarbeit mit den Projektpartner:innen in NRW
- Mitarbeit bei der Erstellung von Projektpublikationen
- Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung mit Akteur:innen
- Mitarbeit in der Weiterentwicklung des Bildungsbereiches von Iriba-Brunnen e.V. im Projektkontext

Anforderungen

- Ein abgeschlossenes Studium mit Schwerpunkt auf Sozialwissenschaften oder Projektmanagement
- Erfahrungen in der Planung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen im Kontext von (Anti)Rassismus und (Anti)Diskriminierung
- Kompetenzen in der Moderation von Gruppen und Teamsitzungen
- Kenntnisse in Netzwerkarbeit mit unterschiedlichen Akteur*innen und Kommunikationsfähigkeit
- Persönliche Positionierung und theoretische Auseinandersetzung mit Rassismuskritik, Intersektionalität, Allyship und Empowerment
- Organisations- und Koordinationstalent; Eigenständiges und strukturiertes Arbeiten
- Gute Kenntnisse in Büroorganisation sowie sichere Umgang mit Office-Anwendungen und social media
- Bereitschaft zur Übernahme von Terminen am Abend und Wochenenden, Reisebereitschaft innerhalb NRW

Wir bieten:

- Vergütung nach TV-L mit Berücksichtigung Ihrer Qualifikation
- Mitarbeit in einer Organisation mit Fokus auf Antirassismuarbeit und nachhaltige Entwicklung
- ein sympathisches und hoch motiviertes Team in einem wichtigen und sinnstiftenden Arbeitsfeld
- Flexible Arbeitszeiten, Möglichkeit von Home-Office nach Absprache

Die Stelle ist Teilbar.

Iriba-Brunnen ist ein vielfältiger Verein und fördert grundsätzlich die Gleichstellung der Mitarbeitenden. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Behinderung, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Wir freuen uns auf aussagekräftige Bewerbungen bis zum 31.05.2022. Bitte senden Sie eine PDF-Datei mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Nachweisen an Frau Josee Mukanshimiyimana unter der Email Adresse info@iriba-brunnen.de. Für inhaltlichen Fragen senden Sie gerne eine Email oder rufen Sie die Num-mer +49 251 239 76 827 an.